

Überzeugender Wettkampf in Schwerin

Von Giso Müller

Nach dem unglücklichen Start in Hannover arbeitet sich Kamenz im zweiten Bundesliga-Wettkampf bis auf Platz drei nach vorn.

Am vergangenen Sonntag fiel in der Landeshauptstadt von Mecklenburg-Vorpommern der Startschuss für den zweiten Wettkampf der Triathlon Bundesliga. Über die Schwimmstrecke (1,6 km), die Rad- und Laufstrecke (44/9,6) starteten Markus Thomschke, Andre Jost, Dirk Wieltch, Thomas Weber und Michael Voss. Aufgrund der niedrigen Wassertemperatur durfte diesmal mit Neoprenanzug geschwommen werden. Auch das Windschattenfahrverbot, kam den Kamenzern sehr entgegen.

Als erster Kamenzener kam Michael Voss nach 20:01 Minuten mit der Spitzengruppe aus dem Wasser. Dirk Wieltch folgte rund eine Minute später. Thomas Weber und Andre Jost liefen nach 21:40 Minuten in den Wechselgarten ein. Markus Thomschke benötigte 22:30 Minuten. Durch die knappen Schwimmbabstände war es sehr schwierig auf der Radstrecke das Windschattenfahrverbot in der Spitzengruppe durchzusetzen. Mehrere Zeitstrafen folgten.

Markus Thomschke und André Jost gelang es noch am Ende der Radstrecke in die Spitze vorzufahren. Thomas Weber verlor aufgrund eines Defektes am Rad rund zwei Minuten.

Auf der Laufstrecke begann dann noch mal der Kampf um jeden Platz. Mit der besten Mannschaftsleistung kam Michael Voss nach 1:59:06 Stunden als 15. ins Ziel, dicht gefolgt von Dirk Wieltch als 18. (1:59:21). Schon wenige Sekunden dahinter folgten Markus Thomschke (1:59:42) und André Jost (2:01:36h). Auf Gesamtplatz 34 kam Thomas Weber (2:01:54) ins Ziel. Gute Teamarbeit und Platzierungen im vorderen Mittelfeld bescherten den Kamenzern dann einen Platz auf dem Siebertreppchen. Bereits am Sonntag startet die Bundesliga in Grimma.